



**Warum ich hier
gern wohne:** »... weil es
immer etwas zu tun gibt. Mir wird
hier nicht langweilig und ich bin
viel an der frischen Luft.«

Walter



»... ich habe schon als Kind
davon geträumt, mit Menschen zu
wohnen, mit denen mich mehr ver-
bindet als ein gemeinsames Treppen-
haus. Wir können zusammen Ideen
anpacken – sei es ein Wintergarten mit Kamin, ein lauschiger
Sitzplatz mit Brunnen oder eine Obstbaumwiese –, die für
mich allein Träume bleiben müssten. Es ist immer jemand
da, mit dem sich ein Plausch anbietet, ein gemeinsames
Kaffetrinken und Feiern oder auch Hilfe für technische
Probleme.«

Anna

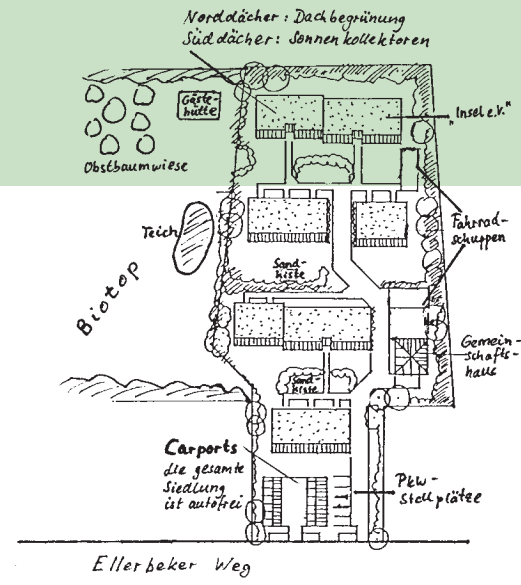


»... unsere Kinder
wachsen hier auf wie
die Kinder von Bullerbü
in dieser idyllischen
Ecke Hamburgs. Wir
Großen genießen die
perfekte Kombination

von Großstadt und Landleben, die gelungene Mischung aus
städtischem Treiben, Berufstätigkeit und Naturnähe!«

Sofia mit Thimo, Peer, Finn und Luisa

Lageplan Ellerbeker Weg 4 d



Wohnungen im Wohnprojekt Schnelsen

- 2 1,5-Zimmer (40/49 m²)
- 2 1,5-Zimmer für Rollstuhlfahrer (60 m²)
- 3 2-Zimmer (53/60 m²)
- 2 3-Zimmer (78 m²)
- 2 3-Zimmer für Rollstuhlfahrer (79 m²)
- 9 4-Zimmer-Reihenhaus (96 m²)
- 1 6-Zimmer-Reihenhaus (120 m²)
- 1 12-Zimmer-Wohngemeinschaft des »Insel e.V.« für
9 geistig und körperbehinderte Erwachsene (364 m²)

Die Wohnungen sind öffentlich gefördert, daher ist ein Wohn-
berechtigungsschein (§ 5-Schein) erforderlich. Die Höhe der
Genossenschaftsanteile beträgt zur Zeit ca. 320 EUR/m².

Bau- und Wohngenosenschaft Brachvogel e. G.

www.brachvogel-eg.de • E-mail: info@brachvogel-eg.de

Schöner Wohnen in Schnelsen.

»Damit das Mögliche entsteht, muss immer das
Unmögliche versucht werden.«

Hermann Hesse

Leitspruch der Grundsteinlegung am 25. August 1995



Das sind wir: Wohnprojekt Schnelsen, Ellerbeker Weg 4 a-n

/// **Das sind wir:** die Siedlung des Wohnprojektes Schnelsen am Ellerbeker Weg 4 ist 1996 als erstes von drei Wohnprojekten der Bau- und Wohngemeinschaft Brachvogel e.G. entstanden. Die Prinzipien der Genossenschaft sind Selbstverwaltung, ökologisches Bauen und Wohnen, überschaubare Nachbarschaften und die Integration von Behinderten.



Unsere Siedlung liegt unmittelbar am Stadtrand von Hamburg und doch nur wenige Minuten Fußweg von AKN, Metrobus und Einkaufsmöglichkeiten entfernt. Sie besteht aus 22 Wohneinheiten: zehn Reihenhäuser, elf 1- bis 3-Zimmer-Wohnungen, einer betreuten Behindertengemeinschaft und einem Gemeinschaftshaus.

/// **Eine bunte Mischung** aus Jung und Alt, Familien, Alleinerziehenden, Singles, behinderten und nicht behinderten Menschen macht den Charme unserer lebendigen Nachbarschaft aus. Die herrlich begrünten Wohnhöfe, der Grillplatz und das Gemeinschaftshaus bieten reichlich Gelegenheit zum Klönen, Feiern und Spielen.



/// **Wir bestimmen selbst!** Ob es um die Anschaffung einer Schaukel oder die Höhe des Gewinnvortrags geht – wir entscheiden alles selbst. Durch den von uns gewählten Vorstand und Aufsichtsrat oder direkt, in Wohnprojektversammlungen und in Arbeitsgruppen. Wer möchte, kann seine Ideen und Talente z.B. in der Instandhaltungs- oder Gartengruppe einbringen.



/// **Besonders stolz** sind wir auf unser angrenzendes, 6.000 m² großes Biotop. Die zahlreichen Vogelschutzgehölze, der Teich und die Obstbaumwiese bieten vielen Tierarten ein natürliches Zuhause und den menschlichen Bewohnern Ruhe und Entspannung. Unsere Kinder begeistern sich für den praktischen Biologieunterricht beim Beobachten der Molche und Frösche.



/// **Die ökologische Ausrichtung** erkennt man auf den ersten Blick: Backsteinhäuser mit vielen Holzelementen, Solar- und Grasdächer inmitten von autofreiem Grün. Die Verwendung ökologischer Baumaterialien und die Niedrigenergiebauweise machen sich durch ein angenehmes Raumklima und die erfreulich niedrigen Heizkosten bemerkbar.

